

Tuch

EMK/4.571



Volkskundemuseum Wien / Foto: Christa Knott

Tuch // el-cy: mantiliá

Das leinwandbindige Tuch mit weißer Baumwollkette sowie weißem und gelbem Viskoseschuss ist handgewebt. Die über die gesamte Länge broschierten und lancierten geometrischen Muster und Streifen in Schussrips sind in den Farben Dunkelrot, Schwarz, Grün, Orange, Blau und Gelb ausgeführt. Die Kettfäden sind mit zusätzlichen roten Fadenbüscheln zu Fransen geknotet.

Das Textil wurde 1990 in Nikosia erworben.

L: 129 cm

B: 33 cm

Objektklasse

Tuch (Möbelschmuck)
Textiler Wandschmuck

Hersteller/in

Unbekannt

Beitragende/r

Krpata, Margit Z

Herkunft

Zypern

[TGN](#)

[GEONAMES](#)

Nikosia

[TGN](#)

[GEONAMES](#)

Datierung

Vor 1990

Material

Baumwolle

Viskose

Technik

Leinwandbindiges Gewebe

Schussripsbindiges Gewebe

Broché

Lancé

Handweberei
Franse

Abbildung

Geometrisches Motiv
Streifenförmiges Motiv
Florales Motiv, stilisiert

Sammlung

Krpata, Margit Z: Ethnografische Objekte aus Zypern

Objekt wird zitiert in

[Ethnographisches Museum Schloß Kittsee \(Hg.\): Das Blatt im Meer. Zypern in österreichischen Sammlungen. Kittsee 1997 \(= Kittseer Schriften zur Volkskunde 8\), S. 183.](#)

Hier im Kapitel Textilien / Webarbeiten / Phytíótika publiziert als "Tuch, mantiliá; EMK 4.571

Handgewebt, leinwandbindig, Baumwolle, Kette weiß, Schuß weiß und gelb, über die gesamte Länge eingewebte Muster und Streifen in Dunkelrot, Schwarz, Grün, Orange, Blau und Gelb; Fransen; rezent; 1990/Nikosia; WB 33 cm, L 129 cm."

Objekt nimmt Bezug auf

[Weitere Informationen zu Fythkíotika Webarbeiten finden Sie hier.](#)